



Weiterentwicklung der Armee

DAS KOMMANDO AUSBILDUNG

Erfolg beginnt bei uns



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizer Armee

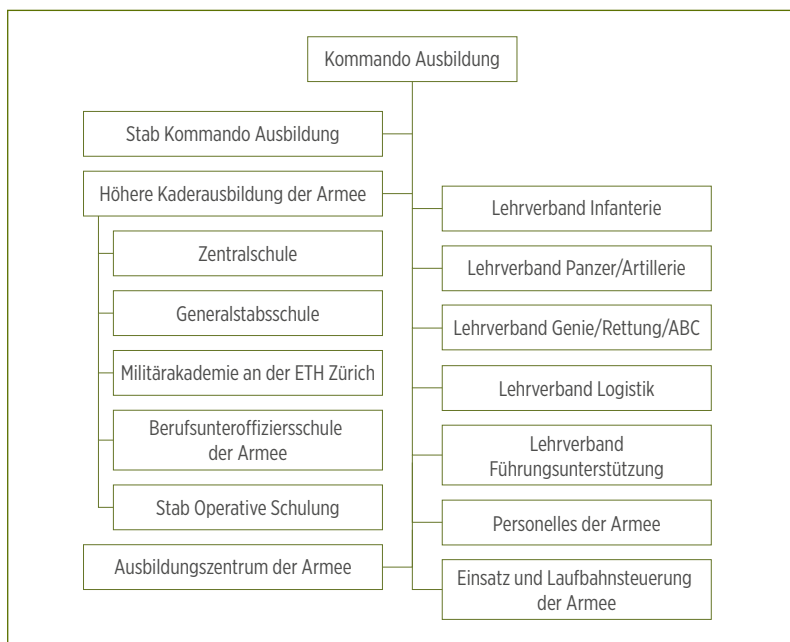
Flyer Nr. 7



DAS KOMMANDO AUSBILDUNG

Das Kommando Ausbildung:

- › Entwickelt und erstellt die Ausbildungsvorgaben der Armee;
- › Erstellt die Planungsgrundlagen für die Ausbildung in der Armee und koordiniert die Ausbildungsinfrastruktur;
- › Betreibt die allgemeine Grund- und Weiterausbildung für Kader und Stäbe;
- › Betreibt die allgemeine Grundausbildung und bildet die Bereitschaft und Mobilmachung aus;
- › Bildet Berufsoffiziere und -unteroffiziere aus und steuert deren Einsatz und die Laufbahn;
- › Führt die Bestandessteuerung, die Rekrutierung, die Personalbewirtschaftung der Milizformationen sowie die Betreuung der Milizangehörigen der Armee.

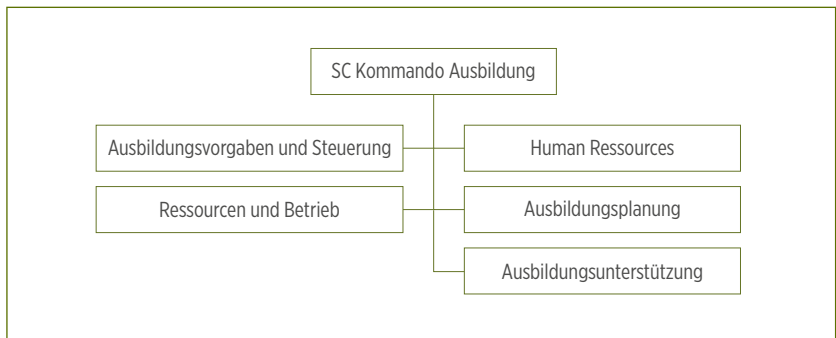




DIENTSTLEISTER AUS ÜBERZEUGUNG

Der Stab Kommando Ausbildung:

- › Schafft mit seinen Produkten günstige Voraussetzungen für eine erfolgsversprechende Führung durch den Chef Ausbildung;
- › Entlastet als Dienstleister die Direktunterstellten des Chefs Ausbildung maximal von administrativen Arbeiten;
- › Arbeitet offen und transparent und stellt sicher, dass die Querschnittsbereiche auf Stufe Direktunterstellte des Chef der Armee und dem Kommando Ausbildung koordiniert werden;
- › Erlässt die Befehlsgebung an die Direktunterstellten des Stabs Kommando Ausbildung zeit- und bedürfnisgerecht.



Impressum

Herausgeber Schweizer Armee
Verfasser Kommunikation Verteidigung
Premedia Zentrum elektronische Medien ZEM
Copyright Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport
Bezug Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, Vertrieb Bundespublikationen, CH-3003 Bern
www.bundespublikationen.admin.ch
BBL-Artikelnnummer: 83.239.07 d | 02.18 7000 860402749



FÜHRUNGSKOMPETENZ: ANEIGNEN, STÄRKEN UND SCHÄRFEN

Die Höhere Kaderausbildung der Armee ist das Kompetenzzentrum für die Führungsausbildung, die Schulung der militärstrategisch, operativ-taktischen Stufe sowie der Militärwissenschaften. Sie ist ein anerkannter Bestandteil der Schweizer Bildungslandschaft.

Mehr erfahren?

App **Scan AR+** installieren und auch die bewegten Bilder sehen.



ÜBE, WIE DU KÄMPFST

Das Kommando des Ausbildungszentrums der Armee hat im Wesentlichen folgende Aufträge zu erfüllen: Armeeweite praktische Basis-, Grund- und Weiterbildung von aktiven und künftigen Berufskadern in Zusammenarbeit mit dem Kommando Höhere Kaderausbildung der Armee (HKA) und den Lehrverbänden; Unterstützung und Ausbildung der Truppe beim Erlangen der Grund- und Einsatzbereitschaft mittels Übungen mit Simulatoren und in Scharfschiessübungen; Weiterentwicklung der Live Simulation; Unterstützung von armeeweiten Projekten im Rahmen der Rüstungsbeschaffungsprozesse; Mitarbeit bei Fragen von Bewaffnung, Ausrüstung, Systemen, Unterrichtsmaterial, Munition und Durchführen von Truppenversuchen; Erarbeiten und koordinieren von Einsatzverfahren und Bearbeitung von waffengattungsübergreifenden Reglementen; Bereitstellung von Infrastrukturen und Unterstützung der Truppe.



KÄMPFER IN JEDEM GELÄNDE

Die Infanterie wird in allen Einsatzaufgaben der Armee – Kämpfen, Schützen, Helfen – polyvalent eingesetzt. Der Infanterist muss nicht nur den Einsatz seiner persönlichen Waffe beherrschen, er muss auch schnell, beweglich und überlegt handeln – bei Tag und bei Nacht. Jeder Soldat erhält in seiner Funktion eine Spezialistenausbildung, wie beispielsweise die Ausbildung an der Panzerfaust oder am leichten Maschinengewehr. Die Ausbildung zum Infanteristen bietet neben der Grundausbildung an Waffen und Geräten vielfältige und interessante Funktionen wie Späher, Militärpolizist, Minenwerfer-Kanonnier, Fahrer, Sicherungssoldat, Führungsstaffelsoldat, Gebirgsspezialist und Militärmusiker. Die Anforderungen an einen Infanteristen sind hoch und die Aufgaben oft sehr komplex. Kameradschaft und Teamgeist in der Gruppe und im Zug sind deshalb von grosser Wichtigkeit. Die Infanterie ist mit ihren acht Schulen in der ganzen Schweiz anzutreffen.



DURCHSCHLAGSKRAFT

Der Lehrverband Panzer/Artillerie vereint die schweren mechanisierten Mittel der Schweizer Armee. Er bildet Kader und Soldaten zugunsten des Heeres, der Mechanisierten Brigaden und der Stabsbataillone der Territorialdivisionen aus. Im Zentrum steht die Armeeaufgabe Verteidigung. Die anspruchsvolle und fordernde Ausbildung erfolgt auf modernsten Simulatoren sowie den Echtssystemen und befähigt Kader und Soldaten, ihre Mittel im Verbund einzusetzen. Die Waffenplätze Thun und Bière bilden die Hauptstandorte der Grundausbildung. Die Gefechtsausbildung der Kader und Soldaten erfolgt auf dem Waffenplatz Bure, der mit seinem Gelände und der Ortskampfanlage Nalé vielfältige Möglichkeiten zur intensiven Schulung bietet. Die Schiessausbildung der schweren Systeme im Verbund erfolgt auf den Panzerschiessplätzen Hinterrhein und Wicheln, bzw. dem Artillerieschiessplatz Simplon.



UNTERSTÜTZUNG IN ALLEN LAGEN

Die Genie-, Rettungs-, ABC- und KAMIR-Verbände sind wichtige Eckpfeiler in der Armee und entscheidende Partner der Kampfunterstützung sowie der militärischen Katastrophenhilfe im In- und Ausland. Die Mobilität aller Truppen wird einerseits durch die Genietruppen, die Verkehrswege bauen oder reparieren, andererseits durch die KAMIR Detachements, die in der Lage sind, Kampfmittel zu räumen, sichergestellt. Die Rettungstruppen kommen bei Grossbränden und bei schweren Schadenlagen zum Einsatz. Die ABC-Abwehrtruppen unterstützen die militärischen Einsatzverbände und die zivilen Behörden beim Nachweis und der Beseitigung von nuklearen, biologischen und chemischen Kampfstoffen.

Das Kompetenzzentrum Sport führt die Spitzensport-RS und leistet im Bereich Sport einen wichtigen Beitrag zur Einsatzbereitschaft der Armee.



EINSATZBEREITSCHAFT DANK LOGISTIK

Die Logistik bildet das Fundament für den Einsatz aller Truppengattungen, indem sie bedarfs- und empfängergerecht die benötigten Leistungen sicherstellt. Die Dienstleistung des Logistikers trägt massgeblich zum Erfolg einer militärischen Aktion bei. Der Lehrverband Logistik bildet alle Angehörigen der logistischen Bereiche der Schweizer Armee aus. Es sind dies die Sanitätstruppen, die Logistiktruppen mit den Bereichen Instandhaltung, Verkehr und Transport, Nachschub sowie Veterinärdienst und Armeetiere. Das Kompetenzzentrum Fahrausbildung der Armee sowie das Ausbildungszentrum Verpflegung, verantwortlich für die Ausbildung der Küchenchefs, Truppenköche und Küchenlogistiker, runden das Ausbildungsangebot ab.



MODERN UND MOBIL

Der Lehrverband Führungsunterstützung bildet Kader und Soldaten zu Gunsten der Territorialdivisionen (Ter Div), der Mechanisierten Brigaden (Mech Br), der Logistikbrigade (Log Br) und der Führungsunterstützungsbrigade 41 (FU Br 41) aus. Zudem wird die fachspezifische Ausbildungsunterstützung dieser Formationen sichergestellt. Jeweils am Ende jeder Rekrutenschule werden in der zweiwöchigen Führungsunterstützung Verbundsübung «COMPOSITO» die Einsatzverfahren der Führungsunterstützung im Verbund mit den anderen Lehrverbänden bis Stufe Brigade trainiert, überprüft und weiterentwickelt. Die Elektronische Kriegführung Schule 64 simuliert dabei einen modernen Gegner mit elektronischer Aufklärung und Störeinsätzen.



REKRUTIERUNG UND BESTANDESSTEUERUNG

Das Personelle der Armee (Pers A) begleitet die Angehörigen der Armee (AdA) von der Rekrutierung bis zur Entlassung. Die Rekrutierung überprüft die Diensttauglichkeit und weist den AdA eine Funktion in der Armee oder dem Zivilschutz zu. Zu weiteren Kernaufgaben des Pers A gehören die Vorgaben für die personelle Grundbereitschaft und die Bestandessteuerung sowie die Personalbewirtschaftung und das Dienstleistungsmanagement der Schulen und Formationen. Die Armeeseelsorge ist zuständig für alle Bereiche, die sich mit der seelsorgerischen Betreuung aller AdA befassen. Der Psychologisch-Pädagogische Dienst der Armee verantwortet die Beratung, Begleitung sowie das Coaching von AdA wie auch von Kadern. Der Sozialdienst der Armee hilft Dienstleistenden bei persönlichen, beruflichen oder familiären Schwierigkeiten. Gemeinsam stellen diese Dienste den Einsatz des CARE-Teams der Armee sicher.



Weiterführende Informationen zur Weiterentwicklung der Armee
finden Sie im Internet:
www.armee.ch/wea-faq

Kommunikation Verteidigung
info@vtg.admin.ch